

A N F R A G E von Tumasch Mischol (SVP, Hombrechtikon) und Ulrich Pfister (SVP, Egg)
betreffend Stadttunnel Mitte in Rapperswil-Jona: Auswirkungen auf das Zürcher Oberland – interkantonale Zusammenarbeit

Die Stadt Rapperswil-Jona ist stark vom Durchgangsverkehr betroffen. Die Hauptverkehrsachse führt über den Seedamm. Die Stadt und der Kanton St. Gallen haben am 28. August 2018 eine Lösung dieser Situation präsentiert. Die Variante «Stadttunnel Mitte» soll das Strassennetz erheblich entlasten. Vorgesehen ist eine unterirdische Linienführung, die den Verkehr ab dem Seedamm unter der Stadt bis zum Anschluss «Hüllistein» (Rüti / Rapperswil-Jona) der A53 auf dem Gebiet des Kantons Zürich führt. Dieses Projekt bringt massive Entlastung und soll beispielsweise um den Bahnhof Rapperswil bis zu 95 Prozent Verkehrsreduktion bringen.

Der Stadttunnel macht die Verbindung von der A3 (Kanton Schwyz) zur A53 (Kanton Zürich) attraktiv. Das Projekt wird Auswirkungen auf das Verkehrsaufkommen im Zürcher Oberland haben.

In diesem Zusammenhang wird der Regierungsrat gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie gestaltet sich generell die interkantonale Zusammenarbeit in Verkehrsprojekten auf kommunalen Strassen und Kantonsstrassen, die Auswirkungen auf das benachbarte Kantonsgebiet haben?
2. Wurde der Kanton Zürich in Zusammenhang mit dem Entscheid «Stadttunnel Mitte» von der Stadt Rapperswil-Jona und dem Kanton St. Gallen miteinbezogen oder informiert? Wenn ja, in welcher Form? Wenn nein, warum nicht?
3. Ist bei einer Realisierung der Variante «Stadttunnel Mitte» mit Verkehrsumlagerungen und Auswirkungen auf den Verkehrsfluss im Kanton Zürich zu rechnen?
4. Die geplante Lückenschliessung der A53 zwischen Uster und Hinwil ist mit dem Richtplaneintrag durch den Kantonsrat einen Schritt weiter. Wie schätzt der Regierungsrat die gegenseitigen Auswirkungen der beiden Projekte (Stadttunnel – Lückenschliessung) in Bezug auf den Mehrverkehr im Zürcher Oberland auf dem untergeordneten Strassennetz ein?
5. Die A53 wird ab dem Anschluss «Hüllistein» (Rüti / Rapperswil-Jona, Richtung Chur) zweispurig geführt. Wie werden die Auswirkungen des Stadttunnels und der Lückenschliessung auf diesen Teil der A53 auf dem Gebiet des Kantons St. Gallen eingeschätzt? Besteht diesbezüglich ein Ausbauprojekt auf vier Spuren? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, in welchem Zeitrahmen?

Tumasch Mischol
Ulrich Pfister